

# Mein JA zur Jugend

## **Mein JA! zur Jugend Mein JA! für ein lebendiges Sachsen-Anhalt**

Ein lebendiges und buntes Sachsen-Anhalt braucht alle gesellschaftlichen Bereiche! Daher sagen wir, die im Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V. landesweit zusammengeschlossenen Jugendverbände, JA! zur Jugend und JA! zu einem lebendigen Sachsen-Anhalt und wollen gemeinsam mit einer Aktion

### **„Jugendarbeit open-air“ am 12.9.2013**

**auf dem Domplatz in Magdeburg von 15:00 bis 19:00 Uhr**

zeigen wir, wie bunt Jugendarbeit sein kann und welche wichtige Bildungs- und Entwicklungsarbeit sie für junge Menschen leisten kann. Wir laden Jugendarbeit, Jugendverbände und interessierte Jugendliche zu verschiedenen sportlichen, kreativen und musik-kulturellen Aktionen ein und bieten zusätzlich noch Austausch mit Politik und bekannten Magdeburger\_innen an.

**Die Teilnahme ist kostenlos. Für Verpflegung wird gesorgt.**

Zeitplanung für Jugendeinrichtungen und Jugendverbände:

12:00 bis 15:00 Uhr:	Probe und Veranstaltung
15:00 Uhr:	Beginn mit Domglockenläuten und offizieller Begrüßung
19:00 bis 20:00 Uhr:	Abbau

Veranstalter\_innen / Verantwortliche Ansprechpartner\_innen: KJR LSA und Evangelische Jugend, Evangelisches Kinder- und Jugendbildungswerk e.V. (EKJB)

## Hintergrund

Die Landesregierung plant für den Haushalt 2014 derzeit in unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen massive Einschnitte. Neben den Einsparungen bei den Hochschulen, im Kulturbereich, den Beratungsstellen soll auch im Bereich der Jugendarbeit deutlich gekürzt werden. Sowohl das Fachkräfteprogramm wie auch die Jugendpauschale stehen für 2014 mit jeweils 1 Million Euro auf der Streichliste. Ab 2015 könnte es zu weiteren Kürzungen oder sogar zu einer Streichung der Programme kommen.

Jugendpauschale und Fachkräfteprogramm sichern mit derzeit 9,4 Millionen Euro eine Mindestmaß an Kinder- und Jugendarbeit in den Kommunen ab. Fallen diese Landesmittel weg, ist davon auszugehen, dass die Kinder- und Jugendarbeit insbesondere im ländlichen Raum noch weiter ausgedünnt wird bzw. vollständig wegbricht. Eine flächendeckende Versorgung für alle jungen Menschen ist schon jetzt in vielen Landkreisen nur mit großem Engagement von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter\_innen der Kinder- und Jugendarbeit möglich.

Deshalb wollen wir uns mit einem lauten **JA! zur Jugend** für den Erhalt und Weiterfinanzierung der Jugendarbeit und Wertschätzung der Jugendarbeit einsetzen:



Mein **JA** zur Jugend